

Köln: "Verhaltensregeln" für junge Frauen und Mädchen

Beitrag von „hanuta“ vom 10. Januar 2016 18:11

[Zitat von svwchris](#)

Na dann... Dann brauchen wir aber auch nicht mehr über die Bützchen oder Hinterngrabscher an Fasching reden. Die sind ja dann nicht mal mehr erwähnenswert.

Andersherum. Sowas war doch bisher nicht erwähnenswert. Warum denn jetzt?

Und klar soll man sowas anzeigen. Aber was für Strafen werden denn da jetzt gefordert? In welchem Verhältnis soll das stehen zu bisherigen Sexualstraftaten?